

Mbappé unter Druck: Real Madrid taumelt nach erneutem Elfer-Fehlschuss!

Kylian Mbappé unter Druck: Nach verschossenem Elfmeter und Niederlage gegen Bilbao zeigt der Superstar von Real Madrid Reue.

Bilbao, Spanien -

Der Druck auf Kylian Mbappé wächst, denn sein erstes Jahr bei Real Madrid verlief bislang nicht nach Plan. In der vergangenen Woche musste sich der französische Superstar beim 1:2 gegen Athletic Bilbao erneut in die Kritik begeben, nachdem er einen entscheidenden Elfmeter verschoss. “Ein schwieriger Moment, aber die beste Zeit, die Situation zu ändern und zu zeigen, wer ich bin”, äußerte Mbappé in einer Instagram-Story, während Trainer Carlo Ancelotti Milde walten ließ und sagte: “Es ist schade mit dem Elfmeter, aber das passiert”, berichtet [laola1.at](https://www.laola1.at).

Dieser Fehlschuss fiel in einem Spiel, in dem Real Madrid nicht nur die Punkte, sondern auch die Möglichkeit verpasste, näher an den Rivalen FC Barcelona heranzurücken. Während die Katalanen unter Trainer Hansi Flick mit 37 Punkten an der Tabellenspitze stehen, bleibt Real Madrid mit 33 Punkten auf Platz zwei. Die spanischen Medien schrieben schonungslos über Mbappés Leistung, wobei “Marca” bemerkte: “Madrid gewöhnt sich ans Verlieren”, während „Sport“ feststellte, dass Atlético Mbappé in La Catedral beerdigt hat.

Kritik an Mbappé

Die Hassliebe zwischen Mbappé und den Fans wird immer brisanter, denn der junge Spieler scheint von den Erwartungen, die an ihn gestellt werden, überwältigt zu sein. Bereits im Champions-League-Spiel gegen Liverpool, in dem er ebenfalls einen Elfmeter vergab, bekannte er: "Ein großer Fehler in einem Spiel, in dem es auf jedes Detail ankommt." Mit dieser erneuten Blamage wird Mbappé unweigerlich zum Ziel einer vernichtenden Kritik im spanischen Fußball. Der Druck, endlich zu liefern, wird intensiver und die Zeit für eine Wende könnte knapp werden, wie [welt.de](#) berichtet.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Bilbao, Spanien
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.laola1.at• www.welt.de

Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](#)